



Festgottesdienst mit neuem Apostel

Apostel Rene Follmann besucht die Gemeinde Werl

Werl. Zum letzten Entschlafengottesdienst des Jahres 2023 besuchte der neu ordinierte Apostel Rene Follmann die Gemeinde Werl. Die Glaubensgeschwister waren sehr erfreut und gleichzeitig auch gespannt auf die erste Begegnung mit dem Knecht Gottes.

Apostel Follmann diente in diesem Gottesdienst mit dem Bibelwort aus Offenbarung 1; 17,18. "Und als ich ihn sah, fiel ich zu seinen Füßen wie ein Toter; und er legte seine rechte Hand auf mich und sprach zu mir: Fürchte dich nicht! Ich bin der Erste und der Letzte und der Lebendige; ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel der Hölle und des Todes."

Zu Beginn des Gottesdienstes wandte der Apostel sich an die Kinder und erklärte, was es mit dem besonderen Gottesdienst für die Entschlafenen auf sich habe.

Im Verlauf des Gottesdienstes beschrieb er den Unterschied zwischen Gottnähe und Gottferne und wies darauf hin, dass alle Menschen beim Verlassen der Erde in einen bestimmten Bereich kämen. Entschlafene in der Gottferne könnten unter Mithilfe der Gebete von Glaubenden zur Gottnähe gebracht werden.

In diesem Gottesdienst wurde der kleine Jannis Zimmermann versiegelt, dabei spendete Apostel Follmann dem kleinen Glaubensbruder den heiligen Geist.

Nach dem Gottesdienst ließ es sich der Apostel nicht nehmen, alle Gottesdienstteilnehmenden persönlich zu verabschieden.

26. November 2023

Text: R W

Fotos: R W

